

## Hinweise auf Verschwörungstheorien

**Es kann ein Hinweis auf das Vorliegen einer Verschwörungstheorie sein, wenn ...**

## Hinweise auf Verschwörungstheorien

**Es kann ein Hinweis auf das Vorliegen einer Verschwörungstheorie sein, wenn ...**



**... komplexes Geschehen auf das Handeln von Einzelnen zurückgeführt wird.**

## Hinweise auf Verschwörungstheorien

**Es kann ein Hinweis auf das Vorliegen einer Verschwörungstheorie sein, wenn ...**



**... komplexes Geschehen auf das Handeln von Einzelnen zurückgeführt wird.**



**... die Welt schematisch in Gut und Böse aufgeteilt wird.**

## Hinweise auf Verschwörungstheorien

**Es kann ein Hinweis auf das Vorliegen einer Verschwörungstheorie sein, wenn ...**



**... komplexes Geschehen auf das Handeln von Einzelnen zurückgeführt wird.**



**... die Welt schematisch in Gut und Böse aufgeteilt wird.**



**... identische Ziele und Interessen unterstellt werden.**

## Hinweise auf Verschwörungstheorien

**Es kann ein Hinweis auf das Vorliegen einer Verschwörungstheorie sein, wenn ...**



**... komplexes Geschehen auf das Handeln von Einzelnen zurückgeführt wird.**



**... die Welt schematisch in Gut und Böse aufgeteilt wird.**



**... identische Ziele und Interessen unterstellt werden.**



**... von einer Vielzahl skrupelloser Mitwissender ausgegangen werden muss.**

## Hinweise auf Verschwörungstheorien

**Es kann ein Hinweis auf das Vorliegen einer Verschwörungstheorie sein, wenn ...**



**... komplexes Geschehen auf das Handeln von Einzelnen zurückgeführt wird.**



**... die Welt schematisch in Gut und Böse aufgeteilt wird.**



**... identische Ziele und Interessen unterstellt werden.**



**... von einer Vielzahl skrupelloser Mitwissender ausgegangen werden muss.**



**... schwer überprüfbare Behauptungen aufgestellt werden.**

## Hinweise auf Verschwörungstheorien

**Es kann ein Hinweis auf das Vorliegen einer Verschwörungstheorie sein, wenn...**



**... komplexes Geschehen auf das Handeln von Einzelnen zurückgeführt wird.**



**... die Welt schematisch in Gut und Böse aufgeteilt wird.**



**... identische Ziele und Interessen unterstellt werden.**



**... von einer Vielzahl skrupelloser Mitwissender ausgegangen werden muss.**



**... schwer überprüfbare Behauptungen aufgestellt werden.**



**... Vorurteile und Hass geschürt werden oder gegen bestimmte Gruppen gehetzt wird.**

# Hinweise auf Verschwörungstheorien

## Es kann ein Hinweis auf das Vorliegen einer Verschwörungstheorie sein, wenn ...



### ... komplexes Geschehen auf das Handeln von Einzelnen zurückgeführt wird.

Unsere Welt ist komplex und nicht einfach zu durchschauen. Verschwörungstheorien machen hier einfache Erklärungsangebote. Wenn gesellschaftliche Missstände wie Krieg oder Armut auf die Handlungen von Einzelnen zurückgeführt werden, dann kann das ein Hinweis auf das Vorliegen einer Verschwörungstheorie sein.



### ... die Welt schematisch in Gut und Böse aufgeteilt wird.

Typisch für Verschwörungstheorien ist die Einteilung der Welt in Freund und Feind. Aber in der Realität gibt es nicht einfach nur Gut und Böse, sondern viele Zwischenstufen und unterschiedliche Perspektiven. Verschwörungstheorien blenden alle Mehrdeutigkeiten und Widersprüche aus, um ein einfaches Feindbild zu konstruieren.



### ... identische Ziele und Interessen unterstellt werden.

Verschwörungstheorien beruhen auf der Vorstellung, dass die Macht der Verschwörer:innen riesengroß ist. Angeblich verfolgen alle Beteiligten genau dieselben Ziele und Interessen. Dabei kommt das in der Realität eher selten vor. Verschiedene Staaten verfolgen oft unterschiedliche Interessen, große Unternehmen sind in der Regel auf den eigenen Vorteil bedacht und auch sonst konkurrieren die Großen und Mächtigen zumeist untereinander um Einfluss. Wer ähnliche Interessen verfolgt, kann zwar Allianzen und Bündnisse schließen. Häufiger bestimmen aber Rivalität und Wettbewerb das Geschehen.



### ... von einer Vielzahl skrupelloser Mitwissender ausgegangen werden muss.

In Verschwörungstheorien geht es oft um groß angelegte Machenschaften. Damit diese funktionieren, müsste man unzählige Personen einweihen. Wenn aber viele Menschen über ein Geheimnis Bescheid wissen, dann steigt die Wahrscheinlichkeit, dass etwas nach außen dringt. Bei Verschwörungen mit eindeutig böswilligen Zielen ist es unplausibel, dass von unzähligen Mitwissenden niemand etwas ausplaudert.



### ... schwer überprüfbare Behauptungen aufgestellt werden.

In der Wissenschaft werden Theorien durch Daten belegt oder widerlegt. Unterschiedliche Erklärungsmodelle müssen herangezogen und Quellen überprüft werden. Ergebnisse werden veröffentlicht, damit sie von anderen geprüft werden können. Auch seriöse Journalist:innen vergleichen verschiedene Quellen und sammeln Belege. Wenn einfach Behauptungen aufgestellt werden, die nicht überprüfbar sind, dann kann das auf eine Verschwörungstheorie hinweisen.



### ... Vorurteile und Hass geschürt werden oder gegen bestimmte Gruppen gehetzt wird.

Verschwörungstheorien knüpfen oft an rassistische, antisemitische oder andere menschenverachtende Einstellungen an. Denn zwischen solchen Einstellungen und Verschwörungstheorien gibt es eine grundlegende Gemeinsamkeit. Sie behaupten zu wissen, wer „an allem schuld“ ist, und bieten damit scheinbare Erklärungen, die sich angenehm einfach anfühlen.



# Hinweise auf Verschwörungstheorien

Unsere Welt ist komplex und nicht einfach zu durchschauen. Verschwörungstheorien machen hier einfache Erklärungsangebote. Wenn gesellschaftliche Missstände wie Krieg oder Armut auf die Handlungen von Einzelnen zurückgeführt werden, dann kann das ein Hinweis auf das Vorliegen einer Verschwörungstheorie sein.

Typisch für Verschwörungstheorien ist die Einteilung der Welt in Freund und Feind. Aber in der Realität gibt es nicht einfach nur Gut und Böse, sondern viele Zwischenstufen und unterschiedliche Perspektiven.

Verschwörungstheorien blenden alle Mehrdeutigkeiten und Widersprüche aus, um ein einfaches Feindbild zu konstruieren.

Verschwörungstheorien beruhen auf der Vorstellung, dass die Macht der Verschwörer:innen riesengroß ist. Angeblich verfolgen alle Beteiligten genau dieselben Ziele und Interessen. Dabei kommt das in der Realität eher selten vor. Verschiedene Staaten verfolgen oft unterschiedliche Interessen, große Unternehmen sind in der Regel auf den eigenen Vorteil bedacht und auch sonst konkurrieren die Großen und Mächtigen zumeist untereinander um Einfluss. Wer ähnliche Interessen verfolgt, kann zwar Allianzen und Bündnisse schließen. Häufiger bestimmen aber Rivalität und Wettbewerb das Geschehen.

In Verschwörungstheorien geht es oft um groß angelegte Machenschaften. Damit diese funktionieren, müsste man unzählige Personen einweihen. Wenn aber viele Menschen über ein Geheimnis Bescheid wissen, dann steigt die Wahrscheinlichkeit, dass etwas nach außen dringt. Bei Verschwörungen mit eindeutig böartigen Zielen ist es unplausibel, dass von unzähligen Mitwissenden niemand etwas ausplaudert.

In der Wissenschaft werden Theorien durch Daten belegt oder widerlegt. Unterschiedliche Erklärungsmodelle müssen herangezogen und Quellen überprüft werden. Ergebnisse werden veröffentlicht, damit sie von anderen geprüft werden können. Auch seriöse Journalist:innen vergleichen verschiedene Quellen und sammeln Belege. Wenn einfach Behauptungen aufgestellt werden, die nicht überprüfbar sind, dann kann das auf eine Verschwörungstheorie hinweisen.

Verschwörungstheorien knüpfen oft an rassistische, antisemitische oder andere menschenverachtende Einstellungen an. Denn zwischen solchen Einstellungen und Verschwörungstheorien gibt es eine grundlegende Gemeinsamkeit. Sie behaupten zu wissen, wer „an allem schuld“ ist, und bieten damit scheinbare Erklärungen, die sich angenehm einfach anfühlen.

